

Häufig gestellte Fragen am „Tag der offenen Schule“

Wann kann ich mein Kind anmelden?

Grundsätzlich können Sie Ihr Kind an unserer Schule zu jeder Zeit anmelden. Ein Quereinstieg ist möglich, dieser muss jedoch gesondert mit der Schulleitung erörtert werden.

Nach welchen Kriterien erfolgt die Aufnahme an der Freien Schule Wismar?

Für die Aufnahme an unserer Schule gelten keine Gebietsbeschränkungen, so dass auch Eltern, die nicht im Stadtgebiet von Wismar wohnen, ihr Kind an unserer Schule anmelden können. Die Aufnahme erfolgt u. a. nach folgenden Kriterien:

- Geschwisterkinder,
- ausgewogenes Verhältnis von Mädchen und Jungen,
- Losverfahren.

Bitte beachten Sie, dass der Zeitpunkt der Anmeldung keinen Einfluss auf die Aufnahme hat.

Wie groß ist die Anzahl der Schüler pro Klasse?

Die maximale Schülerzahl wird durch Raumgröße und nach unserem pädagogischen Konzept auf **15** Schüler/innen begrenzt. Die Entscheidung für kleine Klassen verfolgt unseren konzeptionellen Ansatz nach intensivem, individuellerem Lernen.

Wie gestaltet sich die finanzielle Beteiligung?

Die Finanzhilfe des Landes Mecklenburg-Vorpommern beträgt maximal 85 Prozent des Schülerkostensatzes (je mehr Schüler, desto mehr Finanzhilfe). Daher muss die Finanzierungslücke in Form eines Schulgeldes kompensiert werden. Für den Fall von Gesetzesänderungen, Richtlinien oder Bestimmungen, die die Kürzung der Förderung bedeuten sowie im Falle von Tarifierhöhungsmaßnahmen behält sich der Schulträger eine Anpassung des Schulgeldes vor. Das Schulgeld umfasst nicht die Hortbetreuung und nicht die Kosten der Schulspeisung.

Wie kann man das besondere Angebot erkennen?

Unsere Schule ist ein Lernort, an dem die Kinder von der 1. bis zur 6. Klasse **gemeinsam das Lernen lernen**. Jedes Kind wird entsprechend seiner individuellen Möglichkeiten gebildet und gefördert. Das **Englischlernen** beginnt in der ersten Klasse und wird ab der zweiten Klasse mit dem **bilingualen** Unterricht im Fach Sachunterricht intensiviert. In der 5. Klasse erfolgt der „fremdsprachenorientierte Sachfachunterricht“ im Fach Geographie. Wir arbeiten mit **modernen, kooperativen Lernformen**. Wichtig sind uns die Förderung und Entwicklung sozialer Kompetenzen und die entsprechende Wertevermittlung.

Wer entscheidet, welche weiterführende Schule mein Kind nach dem 6. Schuljahr besuchen soll?

Mit dem Halbjahreszeugnis der Klasse 6 spricht die Klassenkonferenz der Orientierungsstufe eine Schullaufbahnpflichtempfehlung für die weiterführende Schule aus. In welcher Schulform die Eltern nach Beratung durch die aufnehmende Schule ihr Kind anmelden, ist jedoch von Ihnen zu verantworten.

Wie kann ich mein Kind in der Schule unterstützen?

Eine einfache, für die meisten Eltern selbstverständliche und äußerst wirksame Regel lautet: **Interessieren Sie sich für das, was Ihr Kind in der Schule erlebt!** Nehmen Sie an Elternabenden teil und nutzen Sie die Gelegenheiten, um mit den Lehrerinnen und Lehrern im Gespräch zu bleiben!

Wie kann ich die Arbeit an der Schule unterstützen?

Eine Mitgliedschaft möglichst aller Eltern im **Förderverein** ist für die Schule sehr wichtig: Mit einem Beitrag im Monat können Sie zahlreiche Projekte unterstützen. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an den Förderverein, deren Kontaktdaten Sie auf der Homepage finden. Jederzeit willkommen sind auch helfende Hände auch bei Schulfesten, gelegentlichen Arbeitseinsätzen oder bei der Mithilfe in Arbeitsgemeinschaften.

Haben die Eltern an der Schule Mitspracherechte?

Auf dem ersten Elternabend des Schuljahres wählen die Eltern zwei Klassenelternvertreter für zwei Schuljahre. Diese bilden gemeinsam den **Schulelternrat**, welcher die Interessen der Elternschaft auf Schulebene vertritt. Wir sind als Schule an einer engen Zusammenarbeit mit Ihnen als Eltern interessiert und freuen uns über Ihr Engagement. Darüber hinaus gibt es neben einer aktiven Mitwirkung im Elternrat der Schule zahlreiche weitere Möglichkeiten für Eltern, sich einzubringen.